

Herrn
Werner Breitwieser
Vorsitzender des Kreistages
Landratsamt
Gräffstraße 5
64646 Heppenheim

Antrag DIE LINKE. Bergstraße: Kinder- und Jugendparlament

Sehr geehrter Herr Breitwieser,

DIE LINKE Bergstraße beantragt die Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlamentes, im nächsten Schuljahr.

Begründung:

In vielen deutschen und europäischen Städten und Gemeinden gibt es heute bereits Kinder- und Jugendparlamente, die Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit bieten, Vorschläge zu erörtern und zu erarbeiten, die dann durch die Politik umgesetzt werden.

Die Jugend sieht Dinge naturgegeben aus einem anderen Blickwinkel als die etablierte Kommunal- und Kreispolitik. Deshalb ist es wichtig, diese Anregungen zu bekommen und miteinzubeziehen.

Der Kreis Bergstraße stellt beim Thema Jugendparlament leider noch in Hessen einen weißen Fleck dar, den es schleunigst zu schließen gilt.

In Hessen haben z.B. Nauheim (Kreis Groß-Gerau), die Stadt Marburg, Stadt Siegen und der Landkreis Marburg-Biedenkopf und viele mehr Jugendparlament eingerichtet.

Für eine Zukunft orientierte Politik ist die Beteiligung der Jugend im Kreis Bergstraße ein Muss unabhängig von Volkszugehörigkeiten, Parteien und Interessengruppen.

Es erklärtes Ziel ist das Interesse an Politik und Gesellschaftsfragen zu wecken um mangelndem politischen Wissen und Verständnis entgegenzuwirken. Deshalb muss gerade Kindern und Jugendlichen ein attraktives Angebot gemacht werden, sich mit der Politik, insbesondere der regionalen, vertraut zu machen und aktiv an der Gestaltung des Kreises teilzunehmen. In diesem Ziel müssen sich alle Demokraten einig sein. Es darf nicht bei bloßen Absichtserklärungen und Sonntagsreden bleiben. Ein Kinder- und Jugendparlament stellt eine konkrete Partizipationsmöglichkeit für Kinder und Jugendliche in der Kommunal- und Kreispolitik dar und sollte deshalb unverzüglich eingerichtet werden.

Eine konkrete Umsetzung eines Kinder- und Jugendparlaments müsste erarbeitet werden. Diese könnte wie folgt aussehen:

Das Kinder- und Jugendparlament stellt eine unabhängige, überparteiliche, politische Interessensvertretung der Kinder und Jugendlichen in unserer Region dar. Es vertritt Interessen der Kreis-Jugend gegenüber dem Kreistag, den Abgeordneten und der Öffentlichkeit.

1. Gewählt werden können alle Kinder und Jugendlichen im Alter von **13 bis 18 Jahren** die im Kreis Bergstraße wohnhaft sind.

2. Jugendliche, die sich zur Wahl stellen möchten, erhalten Kandidatur Bögen in den Schulsekretariaten und in den Rathäusern. Hier sind die ausgefüllten Kandidatur Bogen auch wieder abzugeben.

3. Die Mitglieder des Jugendparlaments werden in den weiterführenden Schulen gewählt. Jugendliche, die nicht regionale Schulen besuchen, wählen im Rathaus je nach Wohngebiet. Genaueres zur Zusammensetzung und Wahlordnung müsste diskutiert und geregelt werden. Bei den Sitzungen sind Vertreter der Verwaltung und der Parteien anwesend, um Fragen zu beantworten oder Ideen und Anregungen direkt aufnehmen zu können.

Die Kinder und Jugendlichen diskutieren aktuelle Fragestellungen das Gemeinwohl betreffend, alles rund um die Themen Schule, Jugendhilfe, Freizeitmöglichkeiten, etc. und erarbeiten gemeinsame Positionen, Vorschläge oder Anträge, die sie dann gegenüber des Kreistages und den Abgeordneten vertreten. Dazu verfügt das Jugendparlament z.B. über das Anhörungsrecht in den Ausschüssen und kann auch von den Kreisbeigeordneten, Abgeordneten und Landrat gehört werden.

Notwendig ist auch ein Ansatz, der dem Kinder- und Jugendparlament einen eigenen Etat zur Verfügung stellt, über den das Gremium zum Wohle der Kreis-Jugend entscheiden kann. Dadurch könnten die Jugendparlamentarier/Innen viel über richtiges Haushalten lernen.

Wir DIE LINKE. Bergstraße sehen in der Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlaments nur Vorteile. Zum einen profitieren die Jugendlichen von den Erfahrungen, bekommen Einblick in die Kreispolitik und erfahren so oder konsensorientierte Entscheidungsfindungen. Zum anderen profitiert der Kreis Bergstraße, indem das Gremium neue Ideen und Anregungen an die Vertreter des Kreises richtet und somit aktiv an der Umsetzung einer kinder- und jugendfreundlichen Region arbeitet.

gez. Bruno Schwarz

DIE LINKE Kreis Bergstraße

Kapellenweg 5

64646 Heppenheim Ober-Laudenbach

T: 06252 126983

F: 06252 126985

M: 0172 9809003

M: 062527929009